

Förderverein sponsert Spielebene im Haus des Kindes



Seit Mitte April erfreuen sich die Kinder der Kindertagesstätte "Haus des Kindes im Mandelgraben" einer neuen Spielebene, die den Gruppenraum der "Grashüpfer" um rund 12 qm vergrößert. Ermöglicht wurde diese Spielebene, die über die gesamte Raumbreite von 7 Metern reicht, dank der kompletten Finanzierung durch den Förderverein des Haus des Kindes, der seit seiner Gründung im Jahre 2003 für die Anschaffung eines größeren Objektes gewirtschaftet hat. Insbesondere die Aktivitäten des vergangenen Jahres standen bereits unter diesem Motto. Nicht zu vergessen die zum Teil recht hohen Spenden durch die 42 Mitglieder des Fördervereins.

Die Einrichtung mit 100 Kindern verfügt über zwei gemischte Krippen- Kindergartengruppen, zwei gemischte Kindergarten- Hortgruppen und eben über eine einzige rein aus Kindergartenkindern bestehende Gruppe, den Grashüpfen. Mit 25 Kindern ist sie die stärkste Gruppe und beklagte gerade in der schlechten Jahreszeit die Enge des Gruppenraumes. Zudem werden bei den Grashüpfen der Spätabholerdienst sowie die Wachkinder (Ganztageskinder) betreut. Jetzt bietet die Spielebene in 2 Meter Höhe den Kindern mehr Freiraum und Rückzugsmöglichkeiten. Auch motorische Fähigkeiten können mit der kindgerechten Treppe der 2. Ebene erweitert werden, verfügt doch die Kindertagesstätte über keine weiteren Möglichkeiten, das Treppensteigen zu üben.

Bei der offiziellen Übergabe am Donnerstag, den 26. April durch die Vorsitzende des Fördervereins, Claudia Vogel, an die Leiterin der Kindertagesstätte, Michaela Horlacher, waren mit dem Fachbereichsleiter Wolfgang Becker und dem 1. Beigeordneten Klaus Lenz gleich zwei Vertreter der Gemeinde Mutterstadt zugegen. Sie bedankten sich recht herzlich für die großzügige Spende und lobten das Engagement der Eltern im Elternausschuss und im Förderverein. Lenz hob den Beitrag der Gemeinde hervor, die die Kosten für die statische Berechnung und für neue Deckenlampen übernahm sowie die Bedeutung des ehrenamtlichen Engagements der Bürger in Zeiten knapper öffentlicher Kassen. Becker betonte die umfangreichen Umgestaltungsmaßnahmen im Außenbereich des Kindergartens, die in Kürze beginnen werden.

(Amtsblattbericht vom 03.05.2007)
(Bild: Deffner)